Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 239. Freitag den 6. October 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Aufruf wegen arretirter Waaren.

1) Am 25. August um 7 Uhr Morgens sind von den Grenz-Beamten in dem Vinter-Moor bei Mettingen vier Kühe, deren Treiber entflohen und unbekannt geblieben sind, in Beschlag genommen worden.

Die unbekannten Eigenthümer werden aufgefordert, ihre Ansprüche an vorbenannte Waaren innerhalb vier Wochen vor dem Haupt-Zoll-Amte zu Rheine nachzuweisen, widrigenfalls die Einschwärzung als erwiesen angenommen und die Confiscation vollzogen wird.

Münster den 5. September 1843.

Der Geheime Ober-Finanz-Rath und Provinzial-Steuer-Director.
In Vertretung:
Der Regierungs-Rath Rinck.

---

2) Bei der Königlichen Garnison-Verwaltung hierselbst sollen nachfolgende Neubauten ausgeführt werden:

1. Eine Wagenremise zur Unterbringung der Militair-Fahrzeuge hinter der Minoriten-Kaserne;
2. Ein Kanonen-Schuppen im Hofe der Lotharinger-Kaserne;
3. Ein Fourage-Schuppen im Hofe der Kaserne reitender Artillerie.

Sachverständige Unternehmer werden hiermit eingeladen, sich
Montag den 16. d. Mon. Vormittags 10 Uhr

im Bureau der unterzeichneten Verwaltung einzufinden, woselbst auch die Bedingungen im Termine bekannt gemacht und mit den anwesenden Unternehmern über die Ausführung vorbenannter Baulichkeiten unterhandelt werden soll.

Münster den 4. October 1843.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Diebstahls-Anzeige.

3) Dem Kötter Laurenz Lütke, Kirchspiels Westkirchen, sind am 2. vorigen Monats des Nachmittags aus seinem unverschlossenen Koffer in der Schlafkammer folgende Gegenstände entwendet:

1. Ein kleines schlichtes goldenes Halskreuz;
2. Ein goldener Ring, oben mit einem kleinen goldenen Plättchen, worauf ein Herz;
3. Vier halbgeschlissene leinene Hemde, gezeichnet L. L.;
4. Fünf Paar neue weiße leinene Frauen-Strümpfe;
5. Ein neuer weiß leinener Kissenüberzug;
6. Ein fast noch neues leinenes Betttuch;
7. Ein braun röthliches Frauen-Halstuch von Nessel.

Wer über den Thäter oder die entwendeten Gegenstände, vor deren Ankauf gewarnt wird, Auskunft ertheilen kann, wird ersucht, bei der unterzeichneten Polizei-Behörde oder beim Königl. Land- und Stadt-Gerichte zu Warendorf unverzüglich die Anzeige zu machen.

Beelen den 2. October 1843.

Der Bürgermeister,
v. Fricken.

---

4) Am 13. und 14. October d. J. (Freitag und Sonnabend) des Nachmittags von 2 bis 4 Uhr soll im Gebäude des hiesigen Gerichts eine Quantität alter Akten, unter den in Termino bekannt zu machenden Bedingungen, gegen baare Bezahlung öffentlich meistbietend verkauft werden.

Münster den 3. October 1843.

Königl. Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Vermischte Nachrichten.

5) Von einer alten Orgel in der Kirche zu Albersloe, Bürgermeisterei Wolbeck, stehen ungefähr 415 Pfund Metall zu verkaufen. Kauflustige wollen sich, wenn sie selbiges zu sehen wünschen, bei dem Herrn Pastor in Albersloe melden, und da zum Verkaufe des Metalls der Weg der Submission eingeschlagen werden soll, so sind dem unterschriebenen Bürgermeister die Anerbietungen bis zum 12. October portofrei zuzustellen.

Wolbeck den 3. October 1843.

Der Bürgermeister,
v. Amelunxen.

6) Bei J. H. Deiters in Münster ist zu haben:
Universal-Rathgeber für Brauer und Schenkwirthe, enthaltend Recepte: 1) Bier vor dem Sauer- und Schalwerden zu schützen. 2) Sauer oder schalgewordenes Bier wieder herzustellen. 3) Trübes Bier zu klären, so daß es sich dann längere Zeit halte. 4) Flaschenbier in 24 Stunden trinkbar zu machen, so daß es in der Flasche niemals sauer werde. 5) In Flaschen sauer gewordenes Bier wieder herzustellen. Aus dem Nachlasse eines alten Baierschen Brauers. (Bei C. Flemming). . . . . Preis 1 1/2 Thlr.

Holz-Verkauf.

7) Am Donnerstage den 9. November curr. sollen auf den zur hiesigen Pastorat gehörigen Grundstücken: Stockum 7 Stück, Pastoratsbusch und Schäckel ꝛc. 27 Stück theils zu Schiffbau, theils zu Bauholz geeignete Eichen verkauft werden. Der Verkauf beginnt Vormittags 10 Uhr auf dem unweit Heessen an der neuen Chausseelinie von Heessen nach Dölberg belegenen Grundstücke Stockum.
Heessen den 4. October 1843. Koch, Pfarrer.

8) Meine auf der Frankfurter Messe eingekauften Waaren sind angekommen, und um mit meinen vorräthigen Stoffen gänzlich aufzuräumen, verkaufe ich solche unter Einkaufspreis. Wilh. Ludw. Wolff.

9) Gummi-Schuhe bester Sorte sind wieder bei mir angekommen, das Paar für Herren 2 Thlr. bis 2 Thlr. 10 Sgr., für Damen 1 Thlr. 10 Sgr. bis 1 Thlr. 15 Sgr., für Kinder nach Qualität billiger. Auch mache ich Patent-Gummi-Schuhe mit Gummi- u. mit ledernen Sohlen das Paar 2 Thlr., Herren-Patent-Schuhe 3 Thlr. Ich vertausche, fassonnire und reparire alte Schuhe und kaufe selbe zum Einschmelzen. — Als Maaß kann ein alter Schuh vorgelegt werden.
A. Engeling, Schuhmacher, aufm Spiekerhof.

10) Seit einigen Tagen ist ein weiß schwarz gefleckter langhaariger Wachtelhund, welcher auf den Namen Milord hört, abhanden gekommen. Wer denselben zurückbringt, oder sichere Nachricht geben kann, wo er sich befindet, erhält eine angemessene Belohnung. Näheres in der Exped. des Merk.

11) Unterricht in der lateinischen Sprache ꝛc. Drubbel No. 320.

12) Ein tüchtiger erfahrner Gärtner wünscht zwischen hier u. Ostern eine dauernde Stelle. Das Nähere auf schriftliche oder mündl. Anfragen in der Exped. des Merk.

13) Clemensstraße Nro. 115 steht der 3te Stock, bestehend aus 9 Zimmern, Küche, verschlossenem Boden und Kellerraum zu vermiethen und kann gegen November bezogen werden.

14) Clemensstraße Nro. 115 sind 3 Zimmer mit Kost zu vermiethen.

15) Bergstraße Nro. 85 sind zwei möblirte Wohn- und zwei Schlafzimmer zu vermiethen und können gleich bezogen werden.

16) Drei Zimmer mit oder ohne Möbeln stehen zu vermiethen bei Linnenbrinck auf St. Mauritz.

17) Frischer Nordsee-Laberdan und eingeweichter Stockfisch ist zu haben bei
A. Grotemeyer, Rothenburg.

18) Frische holländ. Ostheringe, weißen Laberdan, geweichten Stockfisch u. Sardellen empfiehlt
F. G. Hocter sen. im Drubbel.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Fürstl. Durchl. Prinzessinnen von Salm-Horstmar mit Dienersch. Müller, Architekt a. Freiburg. Rothen, Gerichts-Director a Horstmar. Baron von Donop, Offizier aus Detmold. von Westerhegen, Offizier a. Minden. König, Superint. a. Sitten. Tortensen a. Copenhagen, Dimensen a. Gothenburg in Schweden, Partik. Jäger a. Gräfrath, Jünges a. Hückeswagen, Ringeling a. Bremen, Buddecke a. Köln, Biebenmeyer a. Diebholzkirchen, Straatmeyer a. Tecklenburg, Franke a. Naumburg, König a. Gütersloh, Lameyer a. Bremen, Wolting, Dinenkirch a. Amsterdam, Kaufl.

C. Nölckens Nachfolger, A. Völcker (im Münsterschen Hofe): von Schwartz nebst Gem. u. Bedienung a. Hamburg. Dugas, Kaufm. a. Lette.

Ernst Krapp: (im westfälischen Hofe) Voß nebst Fam., Pastor a. Schledehausen. Pfähler a. Frankfurt, Kerlen a. Elberfeld, Huesker aus Metelen, Frieling aus Borghorst, Lüning a. Ronsdorf, Kaufl.

Ferd. Renne: (Ludgeri-Straße) Kerckerinck, Pastor aus Saerbeck. Hellmann, Lehrer aus Alfhausen. Feldmann, Secretair aus Nienhaus. Engelsing, Student aus Tatenhausen.

Edelgrim: (Aegidii-Straße) v. Glan nebst Fam., Ober-Contr. a. Südlohn.

Fruchtpreise zu Neuß.

den 3. October 1843. (p. Berl. Sch.)

	Thlr.	Sgr.		Thlr.	Sgr.
Weizen	2	10	Heu p. Cnt. à 110 Pf.	—	—
Roggen	1	18⅓	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	5	—
Wintergerste	1	14	Rüböl p. O. à 282 Pf. o. F.	34	—
Sommergerste	1	14	dito p. October 1843	34	—
Buchweizen	1	13⅓	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	27	—
Hafer	—	23	dito p. Frühjahr	25	—
Erbsen	2	10	Gereinigtes Oel	36	—
Rappsamen	3	14	Branntwein p. Ohm 18 G.	11	—
Kartoffeln	—	12			

15 — — —